

## Verkauf: Sachen.

- 1) Es soll das dem Einwohner Wasmuth Waltrupp zu Burguffeln gehdricke, allda an der StraÙe an des Rastemeisters Damms Garten gelegene Haus ex officio an den Meistbietenden in dem dazu auf Freytag, den 23ten August schierstündig, anberahmten Termin verkauft werden. Wer nun dasselbe zu erstehen gesonnen ist, der kan sich besagten Tages Vormittags um 10 Uhr dahier in meiner Behausung einfinden, sein Gebot thun, und nach Befinden der Abjudication gewärtigen. Cassel, den 27. May 1782. J. S. Robert.
- 2) Es ist der Gastwirth Hr. Baumann gesonnen, sein Haus der Rothe Ldwe genannt, vor ein annehmlich Gebot zu verkaufen, und sind bereits 3300 Rthlr. darauf geboten worden.
- 3) Des Bäckermeister Johann Herman Rechts hinterlassene Erben sind gesonnen, ihre in der Waldbauer Feldmark gelegene Ländereyen, als: 1) 4 Acl. zwischen der Waslebach und Arnold Sianing, 2) 3 1/2 Acl. 14 Ruth. zwischen dem Siechenhofs Land, und der Stiftschreiberin Brackin, im Erlesfeld gelegen, aus der Hand zu verkaufen, und können sich die Kauflustige bey dem Bäckermstr. Johannes Bacht hinter der Untergneusfädter Kirche melden.
- 4) In Termino Mittwoch den 21ten Aug. soll die dem Johann Henrich Herbold zu Altenhasungen zugehörige 1/2 Hufe Obernorthfeldisch Land Schulden halber öffentlich und an den Meistbiete den verkauft werden; Diejenige nun so hieran rechtliche Ansprüche zu haben vermeynen, oder solches käuflich zu erstehen gesonnen, können sich besagten Tages um 9 Uhr bey Fürstl. Justiz: Amte allhier einfinden ihre Gebote oder sonstige Nothdurft ad protocollum geben, und nach Befinden das Weitere gewärtigen. Zierenberg, den 8. Jan. 1782. S. S. Justiz: Amte das. J. P. Heppel.
- 5) Auf Instanz des Ober-Isdester Jungermanns Kel. und Consorten, ist zum freywilligen Verkauf des zu Spangenberg zwischen dem Bürgermeister Brückmann und dem Accis- Schreiber Schneider gelegenen Jungermannischen Wohnhauses nebst daran liegenden Garten, Scheuer und zugehörigen Hofraum Terminus licitationis auf Donnerstag den 17ten Octob. nächststündig präfigirt worden. Diejenigen also welche hierauf zu bieten Lust haben, können sich in präfixo Vormittags um 10 Uhr auf der Raths: Stube zu Spangenberg coram Commissione einfinden, ihre Gebotte thun und nach Befinden der alsbaldigen Abjudication gewärtigen. Milsungen, den 3. Aug. 1782. Vigore Commissionis, Giesler.
- 6) Hinter dem Rathhaus oder der Judengasse, ist ein für einen Kaufmann wohl gelegenes Haus aus der Hand zu verkaufen, und kan ein ansehnliches Capital gegen landübliche Zinsen darauf stehen bleiben.
- 7) Es sollen Dienstags den 1ten Oct. dieses Jahrs 5 Acl. Wiese über den Münthäusen an Christoph Hold gelegen, welche dem Johann Wilhelm Bernd und dessen Ehefrauen einer Langin modo deren Erben zu Bestuffeln zugehören, Schuldforderungen halber an den Meistbietenden verkauft werden, so wie nun diejenigen, welche diese 5 Acl. Wiese zu erstehen gesonnen, als dann Vormittags um 11 Uhr vor Fürstl. Amte allhier erscheinen und bieten können; so sollen auch die, welche ex jure crediti oder sonst Anspruch daran zu haben glauben, das nöthige ihrerseits wahren, oder gewärtigen, daß sie damit nicht weiter gehdrt werden. Zierenberg den 19. Jul. 1782. S. S. Justiz: Amte daselbst. J. P. Heppel.
- 8) Ausgelagter Schulden halber, womit Johann Martin Schmincke zu Meÿa, seinem Bruder Christian Schmincke zu Widdiger verhaftet ist, soll von Obrigkeit und Amtswegen des Schuldners Haus und Hofrude in alio Termino Licitationis Dienstag den 10ten Septemb. a. e. an den Meistbietenden verkauft, und mit dem bereits gethanen dem Schuldner oder nicht annehmlich gewesenem Gebot à 300 Rthlr. der Anfang gemacht werden. Wer nun so theanes Haus und Hofrude zu kaufen und ein mehrers zu geben willens ist, kan sich besagten Tages des Morgens 9 Uhr auf hiesiger Amtsstube einfinden, bieten und darauf dem Befinden nach, der Abjudication gewärtigen. Gudensberg, den 15. Jult 1782. Fürstl. Hess. Amte daselbst.

9) Es